

Refrain

franz. refrain (auch älter refrein), altfranz. refrai(t), refroit, reffroy, substantiviertes Partizip Perfekt zu altfranz. refraindre (13. Jh.; W. von Wartburg, *Franz. etymologisches Wörterbuch* X, Basel 1962, Art. *refringere*, 196 a, gibt dafür die Bedeutungen „chanter un refrain“, „accompagner un chant“, aus lat. *refringere* (aufbrechen, zerbrechen) und *frangere* (brechen, zerbrechen); daraus vulgärlat. *refrangere*, *refractus*, u. altprov. *refranher*, *refrinhar*, *refranh*, *refrim*, sowie mittlengl. *refret(e)*, *refreyn* (vgl. H. H. Carter, *A Dictionary of Middle Engl. Mus. Terms*, Bloomington, Ind. 1961, 402 f.); span. *refran*; port. *refrão* (Sprichwort); ins Deutsche übernommen als Refrain; abweichende Etymologien des Begriffsworts rekurrieren auf die Bedeutung Sprichwort des span. *refran*, auf lat. *referare* (wiederholen), lat. *frenum* (Zügel, Band) und lat. *refrenare* (anhalten):

A. Furetière, *Dictionnaire universel* (Den Haag u. Rotterdam 1690), Art. *Refrain*: Menage [*Les Origines de la langue française*, Paris 1650, Art. *Refrain*, 557] dit que *refrain* vient de l'Espagnol *refran*, signifiant *proverbe*, parce que tous les *refrains* doivent contenir quelque chose de notable, ou de sententieux; ou de *referaneus cantus*, qui revient toûjours. L'un & l'autre viennent plûtost du Latin, *ex eo quod sapius feratur & referatur*“ (III, f. Ll 4);

WaltherL (Lpz. 1732), Art. *Refrain*: ...also heissen eine oder etliche *sententiöse* Zeilen, so zu Anfang einer *Strophe* gesetzt, und am Ende derselben allemal wiederholt werden; *quòd sæpius ferantur & referantur*, qs. [quasi] *referaneus cantus* (515 b);

W. Hebenstreit, *Wiss.-literarische Encyclopädie d. Aesthetik* (Wien 1843), Art. *Refrain*: Das Wort ist wohl vom lat. *frenum*, in der Bedeutung von Zusammenfügung, Verbindung (hier im Chorgesang) abzuleiten, wovon *refrenare*, anhalten (durch Wiederholung der früheren Zeilen) (605 b).

Bezeichnungen mit vergleichbarer Bedeutung sind lat. *motet* (→ *Motet* I. u. I. (1)(a); II. (1) u. (2)), prov. *respos* (Belege aus d. 14. Jh. zit. unten, I., sowie → *Ballade* (Mittelalter) II. (1)), ital. *ritornello* (→ *Ritornello* I.–IV.), ital. *ripresa* sowie franz. *reprise* (→ *Reprise* (vor 1600) I.–IV.; → *Reprise* (nach 1600) I.–VII.), engl. *chorus*, *burden*, *down* (vgl. Th. Blount, *Glossographia*, London 1656, Art. *Refret*: „(Fr[ench]. *refrain*) the Burthen or Down of a Song or Ballad“; zit. nach: Gr. Strahle, *An Early Music Dictionary. Mus. Terms from British Sources, 1500–1740*, Cambridge 1995, 299 b), span. *tornada*, *estribillo*, sowie dtsh. *Kehrreim*, *Kehrsatz*, *Kehrum* und *Kehrzeile*, seit Ende 18. Jh. (vgl. J. u. W. Grimm, *Dtsch. Wörterbuch* V, Lpz. 1873, Art. *Kehrreim*, 427, u. unten, IV. (2)).

I. Der Ausdruck refrain begegnet in unterschiedlichen Schreibweisen erstmals im 12. Jh. UMGANGSSPRACHLICH ZUR BEZEICHNUNG VON AKUSTISCHEN SOWIE LIED-BEZOGENEN PHÄNOMENEN.

II. In der musikbezogenen Fachliteratur vom 14. bis 16. Jh. dient das dem franz. Ausdruck refrain zugrundeliegende lateinische Wort REFRACTUS ALS SYNONYM FÜR RESPONSORIUM.

III. Im Zusammenhang mit den Hauptgattungen (*formes fixes*) der gesungenen oder gesprochenen Lyrik hat das Begriffswort seit dem 14. Jh. eine Bedeutung, die im 16. und 17. Jh. unter dem Stichwort *Refrain de balades* in Wörterbüchern lapidar als (KÜRZERER) EINGESCHALTETER VERS umschrieben wird.

IV. Refrain benennt in der Musik im wesentlichen einen PERIODISCH WIEDERKEHRENDE FORMTEIL.

(1) Seit dem 17. Jh. gilt Refrain als gängige Bezeichnung für WIEDERHOLUNGEN IN VOKALKOMPOSITIONEN.

(2) In Deutschland wird seit um 1800 das Begriffswort KEHRREIM synonym mit Refrain gebraucht.

(3) A. B. Marx verwendet 1845 das Begriffswort Refrain zu Vergleichszwecken bei der formalen Beschreibung der Rondoform in der INSTRUMENTALMUSIK.

(4) Die musikalische Formenlehre bezieht Refrain bei der Beschreibung von Formtypen in terminologischer FIXIERUNG AUF DIE RONDOFORM.

Michael von Troschke, Hamburg

2004

HmT – 37. Auslieferung, Sommer 2004